

Im Sommer 2021 waren mehr als 1600 europäische Lebensmittel im EU Register als geschützt eingetragen. Davon rund 670 als geschützte Ursprungsbezeichnung (g.U.), rund 900 als geschützte geografische Angabe (g.g.A.) und rund 70 als garantierte traditionelle Spezialität (g.t.S.).



Feta g.U.

Der erzielte Gesamtumsatz mit den als „g.U.“, „g.g.A.“ und „g.t.S.“ eingetragenen Lebensmitteln in der Europäischen Union betrug in 2017 etwa 27 Milliarden Euro (2010 noch etwa 17 Milliarden). Den größten Anteil erwirtschaften Käse (z.B. Feta g.U. oder Gouda Holland g.g.A), gefolgt von Fleischerzeugnissen (z.B. Schwarzwälder Schinken g.g.A. oder Nürnberger Bratwurst g.g.A.), Bier (z.B. Bayerisches Bier g.g.A) und Frischfleisch (z.B. Bayerisches Rindfleisch g.g.A. oder Lüneburger Heidschnucke g.U.).\*

In Hessen sind zur Zeit diese sechs Produkte durch ein Herkunftszeichen geschützt:

- **Odenwälder Frühstückskäse g.U.**
- **Hessischer Handkäse g.g.A.**
- **Hessischer Apfelwein g.g.A.**
- **Frankfurter Grüne Soße g.g.A.**
- **Eichsfelder Feldkieker g.g.A.**
- **Heumilch g.t.S.**

Im Vorbereitungsverfahren ist die „Nordhessische Ahle Wurst g.g.A.“.

\*Quelle: Study on economic value of EU quality schemes, geographical indications (GIs) and traditional specialties guaranteed (TSGs), AND-International, 2019

## Schutzumfang

Für die geschützten Agrarerzeugnisse besteht ein Schutz gegen:

- Missbrauch und Nachahmung (z. B. ist die Angabe „nach Art einer Thüringischen Rostbratwurst“ nicht zulässig),
- falsche oder irreführende Angaben über Ursprung, Art, Qualität etc.,
- widerrechtliche direkte oder indirekte kommerzielle Verwendung,
- widerrechtliche Nutzung des guten Rufs oder Bekanntheitsgrades.

Der Schutz gilt in der gesamten EU und ist zeitlich unbegrenzt.

## Kontakt

Die **Kontrolle und Überwachung** obliegt in Hessen dem RP Gießen:

**Regierungspräsidium Gießen**  
**Dezernat 51.2**  
**Schanzenfeldstraße 8**  
**35578 Wetzlar**

**Ansprechpartnerin: Silke Schiller**  
**Telefon: 0641 303-5146**  
**E-Mail: [Geoschutz@rpgi.hessen.de](mailto:Geoschutz@rpgi.hessen.de)**

Die MGH - Gutes aus Hessen GmbH ([www.gutes-aus-hessen.de](http://www.gutes-aus-hessen.de)) berät und begleitet Unternehmen der hessischen Land- und Ernährungswirtschaft von der Vorbereitung einer Antragstellung auf Schutz einer Produktbezeichnung beim Bundespatentamt über die Eintragung bis hin zur Umsetzung am Markt. Hierbei wird sie vom Regierungspräsidium Gießen unterstützt.

Regierungspräsidium  
Gießen



## Überwachung und Kontrolle der europäischen Herkunftszeichen in Hessen



Impressum: RP Gießen, Oktober 2021, Fotos: RP Gießen, wsf - fotolia.com, MGH Gutes aus Hessen GmbH



[www.rp-giessen.de](http://www.rp-giessen.de)



[facebook.com/rp.giessen](https://facebook.com/rp.giessen)



[youtube.com/Suche:rpgiessen](https://youtube.com/Suche:rpgiessen)

# Qualität - Ein Thema für Landwirte und Verbraucher

Europa ist bekannt für die Vielseitigkeit seiner Regionen, seiner Landwirtschaft und der daraus resultierenden unterschiedlichen Bedingungen für die landwirtschaftliche Erzeugung.

Lebensmittel und Getränke sind ein wichtiger Bestandteil der kulturellen Identität der einzelnen Völker und Regionen Europas. Die einzelnen Regionen Europas sind durch spezifische Produktionsmethoden und kulinarische Traditionen geprägt. Um diese Traditionen zu erhalten, aber auch international wettbewerbsfähig zu bleiben und rentabel wirtschaften zu können, müssen die europäischen Landwirte auf hohe Qualität und ihren guten Ruf setzen. Deshalb enthält das europäische Recht strenge Qualitätsvorgaben für alle europäischen Erzeugnisse und schützt die Namen besonders bekannter Produkte gegen eine missbräuchliche Verwendung. Um diese Ziele zu erreichen hat die Europäische Union drei Gütezeichen entwickelt:



geschützte Ursprungsbezeichnung (g.U.)



geschützte geografische Angabe (g.g.A.)



garantiert traditionelle Spezialität (g.t.S.)

Hinter den geschützten Zeichen verbergen sich die regionalen Spezialitäten Europas.



## Geschützte Ursprungsbezeichnung

Bei der „Geschützten Ursprungsbezeichnung“ (g.U.) müssen sowohl Rohstoffherzeugung als auch Verarbeitungs- und Herstellungsprozess in der betreffenden Region, dem Ort oder dem Land erfolgen. So müssen z. B. die Rohwaren für den Odenwälder Frühstückskäse aus der Region Odenwald stammen und auch die Verarbeitung sowie Herstellung dort stattfinden.



Odenwälder Frühstückskäse g.U.



## Geschützte geografische Angabe

Bei der „Geschützten geografischen Angabe“ (g.g.A.) muss nur einer der Prozesse Erzeugung, Verarbeitung und Herstellung in der betreffenden Region, Ort oder Land stattfinden; z. B. muss der Hessische Handkäse in Hessen hergestellt werden.



Hessischer Handkäse g.g.A.



## Garantiert traditionelle Spezialitäten

Das Gütezeichen „Garantiert traditionelle Spezialität“ (g.t.S.) bezieht sich nicht auf einen geografischen Ursprung, sondern hebt die traditionelle Zusammensetzung des Produktes oder ein traditionelles Herstellungs- und/ oder Verarbeitungsverfahren hervor.

Der Produktionsprozess ist an kein Gebiet gebunden, entscheidend ist allein, dass dem traditionellen Rezept oder Herstellungsverfahren gefolgt wird. Ein Beispiel ist hier Heumilch.

Die geschützten Qualitätsangaben vereinen mehrere **Vorteile:**

- Sie garantieren den Verbrauchern eine bestimmte Erzeugnisherkunft und bestimmte Herstellungsmethoden.
- Sie vermitteln wirksame Werbebotschaften über Erzeugnisse mit hoher Wertschöpfung.
- Sie helfen ländlichen Betrieben, die Qualitätserzeugnisse produzieren, indem sie die Vermarktung von Nachahmungen erschweren.
- Die Förderung von Erzeugnissen mit bestimmten Merkmalen kann ein großer Vorteil für die ländliche Wirtschaft sein, indem Sie zur Steigerung des Einkommens der Landwirte beiträgt und der Abwanderung der ländlichen Bevölkerung aus diesen Gebieten entgegenwirkt.
- Sie sichern die natürlichen Ressourcen und traditionellen Fertigkeiten für nachfolgende Generationen.
- Sie fördern die regionale und lokale Identität und sorgen dafür, dass die Wertschöpfung in der Region bleibt.



Heumilch g.t.S

Welches Produkt eines dieser Logos tragen darf, kann im EU- Register „e-Ambrosia“ nachgelesen werden: <https://ec.europa.eu/info/food-farming-fisheries/food-safetyand-quality/certification/quality-labels/geographical-indications-register/>